

evangelisch in regensburg

Nachrichten für Regensburg und Bad Abbach



thema:

Seelsorge

zuhören. verstehen. begleiten.

Mitten im Leben | Seite 4-5

... ein lächeln für die seele

Interview mit Pfarrer Hans-Christian Glas | Seite 6

weil du wichtig bist

Veranstaltung für Kinderrechte | Seite 7



Adressen:

Evang.-Luth. Dekanat

Am Ölberg 2; 93047 Regensburg; Tel 0941 59201-0
dekanat.regensburg@elkb.de; www.donaudekanat.de

Evang.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung

Am Ölberg 2; 93047 Regensburg
Tel 0941 59202-0; gkv.regensburg@elkb.de

Evangelischer Zentralfriedhof

Friedensstraße 12; 93053 Regensburg; Tel 0941 59202-20
zentralfriedhof.kga.regensburg@elkb.de
www.evangelischer-zentralfriedhof.de

Kirchengemeinden:

Pfarramt Neupfarr- und Dreieinigkeitskirche

Pfarrergasse 5; 93047 Regensburg
Tel 0941 599725-12
pfarramt.neupfarrdreieinigkeit@elkb.de
www.dreieinigkeitskirche.de / www.neupfarrkirche.de

Pfarramt St. Lukas

Siebenbürgener Str. 12; 93057 Regensburg; Tel 0941 41573
pfarramt.lukas.r@elkb.de; www.lukas-evangelisch.de

Pfarramt St. Markus

Killermannstraße 58a; 93049 Regensburg; Tel 0941 32917
kontakt@markuskirche-regensburg.de
www.markuskirche-regensburg.de

Pfarramt St. Matthäus

Graf-Spee-Straße 1; 93053 Regensburg; Tel 0941 73871
pfarramt.stmatthaeus.r@elkb.de
www.st-matthaeus-regensburg.de

Pfarramt Maria Magdalena

Rudolf-Schlichtinger-Straße 1; 93055 Regensburg
Tel 0941 70815386
pfarramt.regensburg-maria-magdalena@elkb.de
www.regensburg-maria-magdalena.de

Pfarramt St. Johannes

Adalbert-Stifter-Straße 1; 93051 Regensburg
Tel 0941 90788; pfarramt.st-johannes.r@elkb.de
www.johanneskirche-regensburg.de

Pfarramt Bad Abbach

Am Kurpark 2a; 93077 Bad Abbach; Tel 09405 500600
pfarramt.badabbach@elkb.de; www.bad-abbach-evangelisch.de

Krankenhausseelsorge

Barmherzige Brüder:

Pfrin Heidi Käb, Tel 0941 369-1049
Klinik St. Hedwig, Krankenhaus Barmherzige Brüder:
Im Hintergrunddienst: Pfarrerin Julia Sollinger, T. 0176 61378915

Bezirksklinikum:

Pfrin Julia Sollinger, T. 0176 613 78915

Universitätsklinikum:

Pfrin Cordula Winzer-Chamrád, Tel 0941 944-15625

Barmh. Brüder/EWR, Geriatrie

im Paul-Gerhard-Haus:

Diakon Dettlef Wauschkies, Tel 0941 5040-2875

St. Josef:

Pfrin Dr. Mareike Lachmann, Tel 0941/782 1202

KUNO (Kinderuniklinik):

Pfrin Heidi Käb, Tel 0941 944-2028

Dienste und Werke

Evangelische Studierendenegemeinde

Am Peterstor 2; 93047 Regensburg; Tel 0941 57710
esg-regensburg@elkb.de; www.campusgemeinde.de

Evangelische Jugend im Donaudekanat Rgbg.

Hemauerstraße 20a; 93047 Regensburg; Tel 0941 5998972
info@ej-donaudekanat.de; www.ej-donaudekanat.de

Evangelische Jugendsozialarbeit

Hemauerstraße 20a; 93047 Regensburg; Tel 0941 57068
verwaltung@ejsa-regensburg.de; www.ejsa-regensburg.de

Christlicher Verein Junger Menschen

Hemauerstraße 20a; 93047 Regensburg
buero@cvjm-regensburg.de; www.cvjm-regensburg.de

Evangelisches Bildungswerk

Am Ölberg 2; 93047 Regensburg; Tel 0941 59215-0
www.ebw-regensburg.de

Regensburger Kantorei

Am Ölberg 2; 93047 Regensburg; Tel 0941 29861658
www.regensburger-kantorei.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

www.lkg-regensburg.de

Kda Kirche + Arbeit

Pfarrergasse 5; 93047 Regensburg; Tel 0173 62380870
kda.regensburg@kda-bayern.de; www.kda-bayern.de

Diakonie Regensburg

Am Ölberg 2; 93047 Regensburg; Tel 0941 58523-0
diakonie@dw-regensburg.de; www.diakonie-regensburg.de

Werkhof Regensburg

Auweg 32; 93055 Regensburg; Tel 0941 79967-0
werkhof@werkhof-regensburg.de; www.werkhof-regensburg.de

Jugendwerkstatt Regensburg e.V.

Glockengasse 1; 93047 Regensburg; Tel 0941 58553-0
info@jugendwerkstatt-regensburg.de
www.jugendwerkstatt-regensburg.de

Impressum:

Evangelisch in Regensburg Nachrichten für die Gemeinden
Heft 4; September bis November 2026

Auflage: 12.550

Erscheint alle 3 Monate

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische Gesamtkirchengemeinde Regensburg

Redaktion und Werbung:

Öffentlichkeitsreferentin Anke Polednik

anke.polednik@elkb.de

Am Ölberg 2; 93047 Regensburg

Gestaltung und Satz

ruck / visuelle kommunikation Regensburg

Druck: Aumüller Druck GmbH & Co. KG Regensburg

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

21. Oktober 2026

Auslieferung nächste Ausgabe:

09./10. November 2026

Kontaktdaten und Ansprechpartner*innen finden Sie auch unter:

www.donaudekanat.de

Liebe Leser und Leserinnen,

„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln“ (Psalm 23,1). Dieses Wort ist mehr als ein schöner Bibelvers; es ist ein Bild für Gottes Nähe mitten im Leben. Seelsorge heißt: Menschen werden gesehen, gehört und getragen, in der Gemeinde ebenso wie in besonderen Arbeitsfeldern.

In der Gemeinde geschieht Seelsorge oft ganz unspektakulär: im Besuch, im Gespräch nach dem Gottesdienst, am Krankenbett, in der Trauer oder in einer Phase der Unsicherheit. Dort zeigt sich Kirche als Raum, in dem Menschen mit ihren Sorgen nicht allein bleiben müssen; auch Ehrenamtliche können dafür qualifiziert und beauftragt werden.

Doch Gottes Fürsorge kennt auch Wege dorthin, wo das Leben besonders belastend ist. In Krankenhaus-, Notfall-, Gefängnis-, Schul-, Polizei- oder Telefonseelsorge begleiten Seelsorgende Menschen in Krisen, an Grenzsituationen und in Berufen mit hoher seelischer Belastung. Die evangelische Kirche versteht diese spezialisierten Felder als Ausdruck derselben Sendung: mit christlich motivierter Zuwendung da zu sein, wo Menschen Hilfe, Trost und Orientierung brauchen.

So wird Seelsorge zur Sprache des Evangeliums: nicht von oben herab, sondern nebenan; nicht mit schnellen Antworten, sondern mit offenem Ohr; nicht als Leistung, sondern als Zeichen von Gottes Nähe. Wo Menschen einander so begegnen, dort wird etwas vom göttlichen Hirten sichtbar.



Dekanin Karolin Gerleigner

Ihre Dekanin Karolin Gerleigner

Am 31. Oktober um 19.00 lädt das Evangelische Dekanat Regensburg zum Gottesdienst zum Reformationstag ein. Die liturgische Gestaltung übernimmt Dekan Jörg Breu. Im Anschluss hält Prof. Dr. Uta Pohl-Patalong (Universität Kiel) den Festvortrag. Unter dem Titel der aktuellen Kirchenreformen nimmt sie die tiefgreifenden Veränderungen in der Kirche aus der Perspektive der Kirchengemeinden in den Blick. Dabei fragt sie nach den Chancen, die in den gegenwärtigen Reformprozessen liegen, und setzt diese in Beziehung zum reformatorischen Kirchenverständnis. Welche Impulse der Reformation können Orientierung für die Kirche von heute geben? Und wie kann kirchliches Leben vor Ort auch unter veränderten Rahmenbedingungen zukunftsfähig gestaltet werden?

Prof. Dr. Uta Pohl-Patalong zählt zu den bekanntesten Praktischen Theologinnen im deutschsprachigen Raum. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen unter anderem in den Bereichen Gemeindeentwicklung, Kirchenreform und die Zukunft kirchlicher Arbeit. Mit ihren Analysen und Impulsen prägt sie seit vielen Jahren die Diskussion über die Weiterentwicklung der Kirche.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Reformationstag 2026

Gottesdienst und Festvortrag mit Prof. Dr. Uta Pohl-Patalong



Seelsorge bietet Raum für alles, was Menschen bewegt. Sie lebt vom Zuhören, von Offenheit und davon, gemeinsam ein Stück Weg zu gehen. Dabei spielt es keine Rolle, wie alt jemand ist, welcher Religion er angehört oder ob er überhaupt einer Kirche verbunden ist. Seelsorge ist für alle da – vertraulich, wertschätzend und ohne Vorbedingungen.

Wer ein seelsorgliches Gespräch sucht, kann sich jederzeit an das Pfarramt seiner Kirchengemeinde wenden. Pfarrerrinnen und Pfarrer nehmen sich Zeit für persönliche Begegnungen und begleiten Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen.

Doch Seelsorge findet nicht nur in Gemeinden statt. Sie ist auch dort präsent, wo Menschen besondere Unterstützung brauchen – in Kliniken, Gefängnissen, am Telefon oder an Orten des Abschieds und der Erinnerung.

Kontakt zu Kirchengemeinden.
Unsicher welche Ihre Gemeinde ist und an wen Sie sich wenden sollen?
<https://www.donaudekanat.de/gemeinden-orte-kirche-vor-ort/kirchengemeinde-gesucht>

SEELSORGE

ZUHÖREN.
VERSTEHEN.
BEGLEITEN.

Manchmal tut es gut, mit jemandem zu sprechen.
Über Sorgen und Fragen,
über Veränderungen im Leben,
über Konflikte, Verluste oder neue Perspektiven.
Genau dafür gibt es Seelsorge.



KLINIKSEELSORGE: DA SEIN ZWISCHEN HOFFNUNG UND SORGE

Ein Krankenhausaufenthalt bringt oft viele Gedanken und Gefühle mit sich. Die Klinikseelsorge begleitet Patientinnen und Patienten, Angehörige sowie Mitarbeitende in den Krankenhäusern in und um Regensburg. Sie hört zu, spendet Trost und bietet Gespräche an – unabhängig von Konfession oder Glauben.

Ihre Ansprechpartner*innen in den Kliniken und Krankenhäusern finden Sie hier:
<https://www.donaudekanat.de/klinikseelsorge>



GEFÄNGNISSEELSORGE: MENSCH BLEIBEN HINTER MAUERN

Auch hinter Gefängnismauern brauchen Menschen Gespräche, Vertrauen und Perspektiven. Die Gefängnisseelsorge begleitet Inhaftierte in schwierigen Lebenssituationen und schafft Räume, in denen Fragen nach Schuld, Verantwortung und Zukunft einen Platz haben.

Gefängnisseelsorge
Bitte ersetzen durch: <https://www.donaudekanat.de/gefangnisseelsorge>

SEELSORGE AM EVANGELISCHEN ZENTRALFRIEDHOF REGENSBURG

Trauer und Erinnerungen begegnen uns oft mitten im Alltag. Deshalb gibt es am Evangelischen Zentralfriedhof in Regensburg ein besonderes Seelsorgeangebot. Besucherinnen und Besucher finden hier Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Gespräche über Verlust, Abschied, Hoffnung und das, was das Leben weiterhin trägt. Ohne Voranmeldung und offen für alle.

Jeden Mi 15–16.30 im Café Vielfalt ist jemand ansprechbar (Nicht in den Ferien)
<https://www.evangelischer-zentralfriedhof.de/evangelische-seelsorge-auf-dem-evangelischen-zentralfriedhof>

TELEFONSEELSORGE: ZUHÖREN – RUND UM DIE UHR



Manche Sorgen warten nicht auf den nächsten Werktag. Die Telefonseelsorge ist deshalb Tag und Nacht erreichbar. Anonym, vertraulich und kostenlos finden Menschen hier ein offenes Ohr für das, was sie beschäftigt.

<https://www.telefonseelsorge-ostbayern.de/>
Sie wollen sich engagieren? Ein neuer Ausbildungskurs startet im Herbst. Alle Infos auf der Webseite.



NOTFALLSEELSORGE: HILFE, WENN DAS LEBEN AUS DER BAHN GERÄT

Manche Ereignisse treffen Menschen völlig unvorbereitet: ein schwerer Unfall, der plötzliche Tod eines Angehörigen oder eine andere akute Krisensituation. In solchen Momenten ist die Notfallseelsorge da. Geschulte ehrenamtliche und hauptamtliche Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger werden von Feuerwehr, Rettungsdienst oder Polizei alarmiert und begleiten Betroffene direkt vor Ort. Sie hören zu, geben Orientierung und bleiben an der Seite der Menschen, wenn Worte oft schwerfallen. Die Notfallseelsorge versteht sich als erste menschliche und seelsorgliche Hilfe in Situationen, in denen das Leben plötzlich anders wird.

<https://www.donaudekanat.de/notfallseelsorge>



... ein Lächeln für die Seele.

Ein Interview mit
Pfarrer Hans-Christian Glas

3 Fragen an Pfarrer
Hans-Christian Glas

Ihr schönster Platz in
Regensburg?

Da steht mir momentan
noch kein Urteil zu. Es gibt
einige Plätze, auf die ich
mich besonders freue:
Die Kanzeln der Dreieinig-
keits- und der Neupfarr-
kirche.

Und dann freue ich mich
schon sehr darauf, her-
auszufinden, welche der
Eisdielen in der Innen-
stadt das beste Eis macht.
Tipps von erfahrenen
Regensburger*innen her-
zlich willkommen.

Was heißt für Sie evange-
lisch in Regensburg?
Regensburg war freie
evangelische Reichsstadt
und hat sehr selbstbewuss-
te evangelische Christen,
soweit ich das bisher
beurteilen kann. Ich freue
mich auf ein ökumeni-
sches Miteinander mit den
benachbarten katholischen
Gemeinden auf Augen-
höhe.

Worauf freuen Sie sich?

- mit meinem Hund die
Donauauen zu erkunden.
- im Zentrum dieser pul-
sierenden Stadt leben zu
dürfen.

Hans-Christina Glas tritt am 01.09.
seine Stelle als Geschäftsführender
Pfarrer der Neupfarr-und Dreieinig-
keitskirche an.

Sie sind jetzt geschäftsführender Pfarrer einer Ge-
meinde mit zwei großen Kirchen, zwei Traditionen
und vielen Erwartungen. Was reizt Sie an dieser
Aufgabe?

Ich möchte gern einen unvorbelasteten, vielleicht
auch erfrischenden Blick von außen in die Arbeit
des Kirchenvorstands bringen. Meine Hauptauf-
gabe wird es in den ersten Monaten sein, die
Menschen hinter den statistischen und finanziellen
Zahlen kennenzulernen und dann Fragen zu stel-
len. Vielleicht auch unbequeme Fragen. Ich scheue
mich nicht, Lösungen von gestern zu hinterfragen.
Ich freue mich aber auch darauf, gemeinsam
mit den Menschen und ihren Erfahrungen nach
vorne zu blicken und Visionen für die zukünftige
Gestalt der evangelischen Kirche in Regensburg zu
entwickeln.

Viele stellen sich das Leben eines Pfarrers vor
allem mit Gottesdiensten, Seelsorge und Predigten
vor. Wie viel Zeit verbringen Sie tatsächlich mit
Organisation, Sitzungen und Verwaltung – und
wie gelingt es Ihnen, dabei Pfarrer zu bleiben?
Gemeindeleitung lebt auch von Fragen wie:
Wofür wenden wir welche Mittel auf? Wo setzen
wir Schwerpunkte?

Wie können wir die (Kirchen-)Räume, die uns zur
Verfügung stehen, so gestalten oder ertüchtigen,
dass sie zeitgemäße Gottesdienste ermöglichen,
Menschen jeden Alters und jeder Couleur freund-
lich willkommen heißen und den Menschen, die
dort ein und aus gehen, Raum zur Begegnung und
zur Entfaltung zu bieten.

Insofern hat Verwaltung meiner Ansicht nach sehr
viel mit theologischen Fragen und mit „Pfarrer-
sein“ zu tun. Auf meiner aktuellen Stelle machen
Besprechungen, Gremiensitzungen auf Kirchengemeinde-, Regions- und Dekanatsebene, aber auch die Vor- und Nachbereitung all dieser Treffen sicher etwa die Hälfte meiner Arbeitszeit aus. Dann gehört dazu auch viel Zeit vor dem Computer zur Vor- und Nachbereitung.

Ich könnte mir vorstellen, dass das bei der neuen
Stelle in Regensburg ähnlich sein wird. Am An-
fang wahrscheinlich sogar mehr.

Und durch eine gute Organisation wird ja wieder
mehr Zeit frei für Begegnung, für Gottesdienste,
für persönliche Gespräche, also für das Eigentliche
des „Pfarrerseins“.

Die Innenstadtkirchen sind gleichzeitig Glaubens-
orte, Kulturoorte und Sehenswürdigkeiten. Was
wünschen Sie sich für die Rolle der Kirche mitten
in der Regensburger Altstadt?

Dass sie für die einen geistliche Heimat und
vertraute „eigene“ Kirchen bleiben, dass sie aber
zugleich mit ihrer Kunst, ihrer Aura den Menschen
die Augen öffnen für die wunderbare Botschaft
von Gottes Liebe zu uns Menschen. Denn sie alle
sind einmal erbaut worden, um unserer Sehnsucht
nach Transzendenz Raum zu geben.
Ich wünsche mir, dass diese Gebäude einladend
sind für Menschen, die sich wieder an ihre Wur-
zeln, an ihren Glauben erinnern wollen egal woher
sie kommen und was sie gerade im Innersten
bewegt.

Wer zum ersten Mal durch die Türen der Neu-
pfarrkirche oder der Dreieinigkeitskirche kommt
– was sollte diese Person idealerweise mit nach
Hause nehmen?

Einen Hauch von Ewigkeit,
eine Prise Menschenfreundlichkeit,
ein Wort voller Poesie,
einen Ton voller Inbrunst,
ein Lächeln für die Seele.

Welchen Ort in der Neupfarrkirche oder Dreieinig-
keitskirche würden Sie einem Gast als Erstes
zeigen – und warum gerade diesen?

Den Taufstein. Weil vom Taufstein und seiner
Stellung innerhalb des Raums her das Kon-
zept eines Kirchenraums und seiner Gemeinde
besonders gut zu sehen und zu verstehen ist.
Probieren Sie's gern mal aus.

Und in der Neupfarrkirche die alte Sakristei,
in der vor fast 100 Jahren mein Großvater als
Gemeindediakon, Mesner, Hausmeister und
Pfarramtssekretär so gern seinen Dienst verse-
hen hat.

Anke Polednik

Weil du wichtig bist!

Veranstaltungsreihe der ejsa Regensburg zum Thema Kinderrechte

Rund um den Tag der Kinderrechte, nämlich vom 13. bis 22.11. 2026 findet in den Räumlichkeiten des M26 in der Regensburger Maximilianstraße eine Veranstaltungsreihe der ejsa Regensburg zum Thema Kinderrechte unter dem Motto „Weil du wichtig bist!“ statt. Verschiedene Einrichtungen der ejsa Regensburg werden dabei mit ihren Projekten vertreten sein und nehmen

einzelne Kinderrechte näher in den Blick: zum Beispiel das Recht auf Bildung, das Recht auf Partizipation, das Recht auf Information, das Recht auf Gesundheit und saubere Umwelt, das Recht auf Spiel und Freizeit und Rechte für Kinder mit Behinderung sowie für Kinder auf der Flucht. Es finden viele kreative Angebote aber auch Fachgespräche – etwa zum Thema Inklusion



im Offenen Ganztag – statt. Kinder, Jugendliche, Eltern, Lehrkräfte, Pädagog*innen und andere Fachpersonen sowie Politiker*innen sind herzlich eingeladen. Den Höhepunkt bildet das „Fest der Kinderrechte“ am 20. November, dem Tag der Kinderrechte. Weitere Informationen zum Programm sind zu gegebener Zeit unter www.ejsa-regensburg.de abrufbar.

Das Foto ist entstanden im Zusammenhang mit einem Workshop zum Thema Kinderrechte am Sonderpädagogischen Förderzentrum an der Bajuwarenstraße.

Kinderkirchentag in Plattling



Zum Dekanatskinderkirchentag am Samstag, den 13. Juni in der Grundschule Plattling kamen 42 Kinder nicht nur aus Plattling sondern sogar aus Geiselhöring, Straubing, Regensburg und Regensburg. Dekanatskantor Nitt am Flügel und der Kindermusikchor Young voices stimmten alle mit fetzigen Songs von David ein. Durch einen Mitmachsketch entdeckte Pfarrer Natschke-Scherm verschiedene Stationen in König Davids Leben mit den Kindern. In kleinen Gruppen lernten ehrenamtliche Mitarbeitende aus dem Donaudekanat die Kinder kennen, vertieften die Geschichte durch aktuelle Erfahrungen mit Freude und Traurigkeit und

gestalteten Namensklammern. Dekanin Gerleigner gewann Landrat Siblinger als Schirmherrn, der ein begeistertes Grußwort sprach. Mitarbeitende aus verschiedenen Kirchengemeinden boten vielfältige Workshops an, in denen die Kinder ihre musikalischen Fähigkeiten erweiterten. Zum Beispiel beim Basteln von Tamburinen hatten die Beteiligten sichtlich Spaß. Ihre Ergebnisse präsentierten alle Teilnehmenden stolz beim abschließenden Musikfest und Dekanatsjugendpfarrerinnen Sieber rundete den Tag mit Bewegungsliedern und Segen ab. Den vollen Artikel gibt es unter: ej-donaudekanat.de

„Leben bis zuletzt“

Ein Abend für Fragen zum Lebensende

Das Lebensende ist mit vielen Fragen und Ängsten verbunden. Dabei kann es um Themen gehen, wie die eigene Vorsorge, also Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung. Aber auch darum, wie Angehörige gut begleitet werden können, wie z.B. Sterben zu Hause möglich sein kann und welche Institutionen dann unterstützen können. Auch wenn es zu Hause nicht

mehr geht, gibt es Angebote, wie z.B. ein Hospiz oder eine Palliativstation, welche ein würdevolles Sterben ermöglichen. Um zu informieren und all diesen Fragen Raum zu geben, lädt die Kirchengemeinde St. Johannes in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk Regensburg e.V. zu einem Gesprächsabend ein. Referentin ist Beate Hochmuth, welche über 10 Jahre im Hospiz in Pentling gearbeitet hat

und seit 2025 als Koordinatorin im Hospiz- und Palliativnetzwerk „Gemeinsam-gehen“ in Regensburg tätig ist. Sie kann über die Angebote, welche in Regensburg und Umgebung zur Verfügung stehen, informieren und Fragen aus ihrer reichen Erfahrung beantworten.

Der Abend findet am Mittwoch, 25. November um 19.00 im Gemeindezentrum St. Johannes, Augsburg Str. 36a, statt.



Referentin Beate Hochmuth



Die Angaben auf dieser Seite sind unter Vorbehalt. Deshalb kontrollieren Sie die Angaben bitte auf den Internetseiten der Kirchengemeinden, wie sie unten angegeben sind. *Ihre Anke Polednik*

	Dreieinigkeitskirche	Neupfarrkirche	Bad Abbach Kreuzkirche	Lukaskirche	Tegernheim <small>kath. Pfarrheim</small>	Wörth <small>Kapelle Krankenhaus Wörth</small>
06.09 14. Sonntag nach Trinitatis	11.00 <i>Marttunen</i>	siehe DEK	10.00 Uhr AM Strie- pling		9.00 <i>Thürmel</i>	
13.09 15. Sonntag nach Trinitatis	siehe NPK	11.00 <i>Koschnitzke</i>	10.00 <i>Holzapfel</i>	10.30 <i>Chamrád</i>		
20.09. 16. Sonntag nach Trinitatis	14.00 Einführung Pfr. Glas <i>Dekan Breu</i>	siehe DEK	10.00 <i>Striepling</i>	17.00 Sonntags um 5 „An der Feuerschale“ <i>Chamrád</i>	9.00 <i>Chamrád</i>	
27.09. 17. Sonntag nach Trinitatis	siehe NPK	11.00 <i>Glas</i>	10.00 <i>Striepling</i>		9.30 Messe mit ev. Beteiligung kath. Pfarrkirche Tegern- heim anschl. Gemein- defest	
04.10. Erntedank	11.00 <i>Marttunen</i>	siehe DEK	10.00	10.30 <i>Thürmel</i>		
11.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	siehe NPK	11.00 <i>Koschnitzke</i>	10.00 <i>Striepling</i>	10.30 <i>Chamrád</i>	10.00 zu Erntedank <i>Tischendorf</i>	
18.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Konfirmations- jubiläum <i>Marttunen/Koschnitzke</i>	siehe DEK	10.00 <i>Holzapfel</i>	17.00 Sonntags um 5 „Atempause“ <i>Thürmel</i>		10.30 GD zum Erntedank <i>Thürmel</i>
25.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	siehe NPK	11.00 Uni-Godi <i>Unsicker/Körner</i>	N.N.	10.30 Konfi- Vorstel- lungs-GD <i>Tischendorf/Thürmel</i>	9.00 <i>Thürmel m. Bibliolog</i> <i>Thürmel R.</i>	
31.10. Reformationstag	19.00 Musikalische Andacht Prof. Dr. U. <i>Pohl-Patalong/Breu</i>	siehe DEK	N.N.	Einladung in die Stadt		
01.11. 22. Sonntag nach Trinitatis	11.00 <i>Glas</i>	siehe DEK	N.N.	10.30 <i>Chamrád</i>		
08.11. Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	siehe NPK	11.00 Uni-Godi <i>Körner</i>	N.N.	10.30 <i>Dekan i. R. Stelzner</i>	10.00 <i>Tischendorf</i>	
15.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	11.00 <i>Glas</i>	siehe DEK	N.N.	17.00 Sonntags um 5 „Evensong“ LUX- Chor <i>Thürmel</i>		
18.11. Buß- und Bettag	19.00 <i>Marttunen</i>	siehe DEK	N.N.		19.00 <i>Thürmel</i>	
22.11. Ewigkeitssonntag	siehe NPK	11.00 <i>Marttunen/Koschnitzke</i>	N.N.	10.30 GD mit Totengedenken <i>Thürmel</i>		
Für weitere Informationen	neupfarr-dreieinigkeitskirche.de		bad-abbach- evangelisch.de		lukas-evangelisch.de	

Abendmahl, Abendmahl mit Traubensaft, Konfirmation, Kindergottesdienst, Familiengottesdienst, Posaunenchor, Taufe, Kirchenkaffee

	Maria Magdalena	Johanneskirche	St. Markus Markuskirche Sinzing		Matthäuskirche Samstag	Matthäuskirche Sonntag
06.09 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 <i>Funke</i>	10.00 🍷🍷🕯️ <i>Zimmer</i>	11.00 <i>Chamrád</i>	9.30 <i>Chamrád</i>		10.00 <i>Rumpf</i>
13.09 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 <i>Frank</i>	10.00 <i>Erichsen</i>	11.00 🍷 <i>Drucker</i>			10.00 🍷 <i>Wagner</i>
20.09. 16. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Vorstellung Konfis <i>Funke</i>	15.00 🕯️ Ordination von Pfrin Steil- Stiegler <i>Gerleigner</i>	11.00 👯 Segnung zum neuen Schuljahr <i>Drucker</i>	10.00 <i>Chamrád</i>	18.30 <i>Rumpf</i>	10.00 😊 <i>Rumpf</i>
27.09. 17. Sonntag nach Trinitatis	10.00 🍷🍷 <i>Funke</i>	10.00 <i>Erichsen</i>	11.00 <i>Stein</i>		18.30 <i>LieB</i>	10.00 <i>LieB</i>
04.10. Erntedank	10.00 👯 mit Vorstel- lung der Konfi-Kids <i>Rein/Funke</i>	10.00 🍷🍷👯🕯️ Erntedank <i>Krähe</i>	9.45 Gespräch AT 11.00 👯 Holzbläser- quartett <i>Drucker</i>	10.00 am <i>Chamrád</i>	18.30 🍷🍷 <i>Pothmann</i>	10.00 👯🕯️ <i>Pothmann</i>
11.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Einführungs- GD Pfrin. Funke <i>Wagner/Dekanin Gerleigner/Funke</i>	10.00 JohannesSingers <i>Steil</i>	11.00 <i>Schulte</i>		11.00 Taufe <i>Pothmann</i> 18.30 <i>Schützner-Tege</i>	10.00 Herrnhuter- GD <i>Schützner-Tege/ Stammler</i> 14.30 Tisch 🍷 <i>Herrnhuter/ Schützner-Tege/ Stammler</i>
18.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Ökum.GD mit/ bei den Mennoniten <i>Team</i>	10.00 🕯️ <i>Striepling</i>	9.45 Gespräch AT 11.00 Bläsermix <i>Drucker</i>		entfällt wg. ökum. Ausflug!	10.00 😊 GD zum Männersonntag <i>LieB & Team</i>
25.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	10.00 🍷🍷 <i>Funke</i>	10.00 Chor St. Johannes <i>Zimmer</i>	11.00 🍷 Konfirmationsjubiläum Markuskirche <i>Drucker</i>		18.30 Abend.Segen <i>mit Team</i>	10.00 🍷🍷 Fest-GD zur Jubelkonfirmati- on <i>Wagner</i>
31.10. Reformationstag			16.00 Konzert „Eyn pfeiffen lid und etlichs mer“ mit Ulrich Thiem (Cello, Gesang, Kunstpfeifen) Markuskirche			siehe GD in der <i>Dreieinigkeitskirche</i>
01.11. 22. Sonntag nach Trinitatis	10.00 <i>Frank</i>	10.00 🍷🍷🕯️ <i>Erichsen</i>	9.45 Gespräch AT 11.00 am Holzbläser- quartett <i>Drucker</i>	09.00 <i>Chamrád</i>		10.00 🕯️ <i>Wagner</i>
08.11. Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10.00 👯 <i>Rein</i>	10.00 <i>Steil</i>	11.00 <i>Striepling</i>			10.00 🍷🍷 <i>LieB</i>
15.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	10.00 <i>Kreuzer</i>	10.00 <i>Fuchshofer</i>	11.00 Taizégottesdienst Markuskirche <i>Drucker</i>		18.30 Abend.Segen <i>mit Team</i>	10.00 😊 <i>Rumpf</i>
18.11. Buß- und Bettag	18.00 🍷🍷 & Beichte <i>Funke</i>	14.30 🍷 Senioren-GD <i>Erichsen</i> 19.00 🍷🍷🕯️ <i>Erichsen</i>				18.30 <i>Wagner</i>
22.11. Ewigkeitssonntag	10.00 mit Totenge- denken <i>Funke</i>	10.00 <i>Erichsen/Steil/ Wauschkies</i>	9.45 Gespräch AT 11.00 Totengedenken Bläsermix <i>Drucker</i>	10.00 <i>Chamrád</i> Gedenken der Verst. letztes Kirchenjahres	18.30 🍷🍷 <i>Pothmann</i>	10.00 GD m. Toten- gedenken <i>Pothmann</i>
Für weitere Informationen	regensburg-maria- magdalena.de	johanneskirche- regensburg.de	markuskirche-regensburg.de		st-matthaeus-regensburg.de	

GD in Senioreneinrichtungen

Bürgerheim, Kumpfm. Str. 52
Fr 15.00
11.09. ♀ Erichsen
23.10. ♀ Erichsen
13.11. ♀ Erichsen

Johannesstift, Vitusstraße
Fr 10.00
04.09. ♀ Zimmer
11.09. Wauschkies
18.09. Erichsen
25.09. Wauschkies
02.10. ♀ Wauschkies
09.10. Erichsen
16.10. Wauschkies
23.10. Zimmer
30.10. Wauschkies
06.11. ♀ Zimmer
13.11. Wauschkies
20.11. Zimmer
27.11. Wauschkies

WRS-Georgsstift,
Rudolf-Aschenbrenner-Platz 4
Do 14.30
24.09./22.10./26.11. Funke

BRK-Seniorenwohnanlage,
Lugeweg 9, Bad Abbach
siehe Webseite:
bad-abbach-evangelisch.de

Hildegard-von-Bingen-Haus,
Hildegard-von-Bingen-Str. 2
Mi 10.00
14.10. Wagner
11.11. Wagner

Altenheim Rosengarten,
Mälzereiweg 1
Di 15.30
13.10. Wagner
10.11. Wagner

Hegenauer-Stiftung,
Kaiser-Friedrich-Allee 97
Fr 17.00
11.09. ♀ Erichsen
23.10. ♀ Erichsen
13.11. ♀ Erichsen

Haus Klara
Mi 15.15
30.09. Funke
28.10. Funke
25.11. Funke

Haus Benedikt,
Am Rathaus 3, Pentling
Fr 16.00
11.09. ♀ Erichsen
23.10. ♀ Erichsen
13.11. ♀ Erichsen

Arbeiterwohlfahrt –
Seniorenzentrum Carl Lappy,
Brennesstr. 2
18.09. 10.00

Seniorenwohnheim Pro Seniore
Wörth, Schloßberg 1
17.09. 10.00

Senioren-domizil Haus Urban,
Schulstr. 2, Tegernheim
16.09. 10.00

Evangelischer Kranken-GD

KH Barmherzige Brüder
jeweils 1. Sa im Monat 18.30
Kapelle St. Johannes von Gott
05.09./03.10./07.11.

KH Uniklinikum
Kapelle am Uniklinikum
Jeden 2. Sa im Monat 17.00
„Wer Ohren hat, der höre! –
Musik & Wort“
Herzliche Einladung auch an
Teilnehmende von außerhalb
12.09. Liefänder, Orgel,
Winzer-Chamrád
10.10. Chöre der Neupfarrkirche,
Winzer-Chamrád
14.11. Gunaratnam, Orgel,
Lachmann

Besondere Gottesdienste, die nicht im Plan enthalten sind:

TAIZÉ-ANDACHT
IN DER NEUPFARRKIRCHE
So 19.00
27.09./15.11.

CHURCHNIGHT IN ST. MATTHÄUS
Fr 09.10. 18.30

Bereitschaftsdienst

So und an kirchl. Feiertagen, falls der
Gemeindepfarrer nicht erreichbar ist:

06.09. Chamrád	09403 9697889
13.09. Erichsen	0151 648 316 89
20.09. Wagner	0152 232 480 28
27.09. Koschnitzke T.	0177 2842039
04.10. Thürmel	0152 014 674 54
11.10. Winzer-Chamrád	0151 599 206 28
18.10. Marttunen	0171 216 22 73
25.10. Funke	0941 209 093 48
31.10. Drucker	0178 892 5625
01.11. Sollinger	0941 941 19 40
08.11. Sollinger	0941 941 19 40
15.11. Körner	0160 445 3556
18.11. Erichsen	0151 648 316 89
22.11. Erichsen	0151 648 316 89
29.11. Koschnitzke I.	0176 34476339

STUNDE DER KIRCHENMUSIK

Fr 19.00 Eintritt frei

04.09. DREIEINIGKEITSKIRCHE

Musik für Gesang und Orgel mit Julia
Böttcher, Sopran
Roman Emilius, Orgel

06.11. DREIEINIGKEITSKIRCHE

Musik für zwei Sängerinnen und Orgel
Charles Gounod: Messe à deux voix
égales; Susanne Kroiß, Birgitt Kastner,
Gesang
Roman Emilius Orgel

WIND | KRAFT | WERK

Orgelwoche an der Bachorgel
Dreieinigkeitskirche,
Eintritt frei bei allen Konzerten

SO 27.09. 17.00

ORGELKONZERT I

BERNARD FOCCROULE (BRÜSSEL), ORGEL

Werke von Antonio Valente, Girola-
mo Frescobaldi, Francisco Correa de
Arauxo, Dietrich Buxtehude, Georg
Böhm, Johann Sebastian Bach und
Bernard Foccroulle

DI 29.09. 20.00

ORGELKONZERT II

NICOLAS BERNDT (NAUMBURG), ORGEL

Werke von Johann Sebastian Bach,
Wolfgang Amadeus Mozart, Felix
Mendelssohn Bartholdy, Robert Schu-
mann, Joseph Gabriel Rheinberger
und Catharine Kontz

MI 30.09. 20.00

ORGELKONZERT III

MONA HARTMANN (HERFORD), ORGEL

Werke von Michelangelo Rossi, Jan
Pieterszoon Sweelinck, Manfred Klu-
ge, Wolfgang Amadeus Mozart, Tilo
Medek und Johann Sebastian Bach

FR 02.10. 20.00

ORGELKONZERT IV

WIE KOMMT DIE MUSIK AUF DIE ORGEL?

Ein Gesprächskonzert
mit Roman Emilius

SA 03.10. 12.00

ORGELKONZERT V- MATINÉE

ANNE-GAËLLE CHANON (METZ), ORGEL

Werke von Charles Racquet, Georg
Muffat, Nicolas de Grigny, Georg
Böhm, Johann Sebastian Bach und
Benoît Mernier

Konzert und Wein

■ Jeden Monat lädt die Kirchengemeinde St. Markus zum Konzert und anschließenden Weinausschank um Di um 19.30 ein. Eintritt ist frei.
29.09. Freie Improvisationen. Blues, Jazz und Werken von S. Rachmaninoff, F. Liszt u. a. (Pianistin Katerina Antanova)
06.10. „Auf Traumes Pfaden“ Improvisationen und Werken von R. Schumann, C. Vivier, C. Debussy (Hilmar Kupke/Viola & Massako Ohta/ Klavier)
20.10. orientalischer Liederabend mit traditionellen Instrumenten (Gruppe BARAN)
10.11. Solokonzert mit Klassik, Tango, Pop und Polka (Akkordeonweltmeister Igor Kvashevich)
Sa 22.11. Leonhard-Cohen Abend (Pianist Martin Kubetz)

Taizégottesdienst in der Markuskirche



■ So 15.11. um 11.00 lädt die Kirchengemeinde St. Markus zum Taizégottesdienst mit Zeiten der Stille, meditativen Liedern, nachdenklichen Texten und Abendmahl ein.

Konzert am Reformationstag

■ So 31.10. 16.00 in der Markuskirche. Konzert „Eyn pfeiffen lid und etliches mer“ mit Ulrich Thien aus Dresden. Ein Konzertprogramm, in dem der Aufführende nicht nur gleichzeitig Cello spielt und singt, sondern auch pfeift.

Gesprächskreis

■ Je So um 9.45 lädt Pfarrer Moritz Drucker in das Gemeindehaus St. Markus zu einem Gesprächskreis über das Alte Testament ein. 04.10. | 18.10. | 01.11. | 22.11. | 06.12.



Vortrag von Erika Rosenberg zum Thema „Stille Helden“

■ Sa 03.10. 19.00 in der Markuskirche hält die Schriftstellerin und Journalistin Erika Rosenberg einen Vortrag zum Thema „Stille Helden“ und stellt Menschen vor, die sich mutig gegen das Nazi-Regime eingesetzt haben.



Wenn Erinnerung lebendig wird – ein Buchprojekt

■ Sie treffen sich einmal im Monat, um Gemeinschaft zu pflegen und sich auszutauschen: die Mitglieder des Seniorenkreises der Siebenbürger Sachsen (Kreisgruppe Regensburg) in Neutraubling. Auf Initiative von Katharina Marpoder entstand die Idee, ein

ambitioniertes Gemeinschaftsprojekt zu wagen und den eigenen Erinnerungen ein bleibendes Denkmal zu setzen. Das Ergebnis liegt nun gedruckt vor. Herausgegeben von Katharina Marpoder vereint das Buch „Zeitzeugen und Wegmarken“ insgesamt 19 facettenreiche Beiträge. Das Spektrum der Texte ist so vielschichtig wie die Lebenswege der Autoren selbst: Es reicht von berührenden autobiografischen und historischen Berichten über Flucht und Integration bis hin zu ethnografischen Skizzen und Alltagsritualen. Ein wertvolles Stück Zeitgeschichte, das zeigt, wie aus individuellen Erfahrungen ein starkes Fundament für die Zukunft wird. Das Buch umfasst 103 Seiten und wurde redaktionell von Dr. Norbert Barth begleitet. Interessierte Leser können das Buch bei Katharina Marpoder zum Preis von 7 Euro bestellen. Email: marpoder@gmx.de

Konfirmationsjubiläum Neupfarr- und Dreieinigkeitskirche

■ Am So 18.10. um 11.00 feiern wir nach einer Pause in diesem Jahr das Konfirmationsjubiläum. Die Feier findet in der Dreieinigkeitskirche statt. Wurden Sie in den Jahren 1964 bis 1966 oder 1974 bis 1976 in der Dreieinigkeits- oder der Neupfarr- oder Kreuzkirche konfirmiert? Dann können Sie Ihre Diamantene oder Goldene Konfirmation begehen. Bitte melden Sie sich an, wenn Sie teilnehmen möchten. Gerne können Sie auch mitfeiern, wenn Sie in diesen Jahren in einer Gemeinde außerhalb Regensburgs konfirmiert wurden. Anmeldung unter: 0941 599725-0 oder pfarramt.

aus den gemeinden:

neupfardreieinigkei@elkb.de

Ihre Anmeldung erleichtert uns die Organisation und erspart uns die mühsame Adresssuche.



Dem Himmel so nah – christliches Yoga

■ Christliches Yoga verbindet christliche Spiritualität und traditionelle Yogaübungen. Fließende Bewegungen im Atemrhythmus helfen uns Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Es werden unterschiedliche Schwierigkeitsgrade angeboten.
6 Termine: je Do 19.45–21.45 ab 24.09.
In der Kapelle im Alumnium Regensburg, Kosten: 105€/75€ ermäßigt.
Anmeldung über ebw-regensburg.de
Pfarrerinnen Sibylle Thürmel, Yogalehrerin, AYA-Zertifizierung

Klinikseelsorge

Schreibkurs an der Uniklinik



■ Ab 23.09. bis Dezember je Mi von 16.30–17.30 im Seminarraum der Seelsorge beginnt an der Uniklinik ein neuer Durchgang

Meisterhaft

Bausanierungen | Umzugsservice | Pflege rund ums Grün

SIE FINDEN ALLE(S) BEI UNS:

SCHREINER - METALLBAUER - FUHRDIENSTLER - MAURER - MALER - ELEKTRIKER - GÄRTNER

Auweg 32 | 93055 Regensburg | Tel. (09 41) 79967 - 0



www.werkhof-regensburg.de



EVANGELISCHE
WOHLTÄTIGKEITS-
STIFTUNG
IN REGENSBURG (EWR)

Evang. Stiftungsverwaltung Tel. 5040-1020

Wohnungsverwaltung Tel. 5040-1155

Alte Manggasse 3 93047 Regensburg Fax 5040-1029

www.ewr-stiftung.de info@ewr-stiftung.de

EWR
STIFTUNG

EVANGELISCHES
ALTEN- UND
PFLEGEHEIM
JOHANNESSTIFT



Mit beschütztem Wohnen und

Kurzzeitpflege

Tel 0540-30

Fax 5040-3419

Vitusstraße 14
93051 Regensburg
www.johannesstift-regensburg.de
info@johannesstift-regensburg.de

EVANGELISCHE
AMBULANTE
DIENSTE



24h - Rufbereitschaft

Ambulanter Pflegedienst

Paul-Gerhardt-Haus

Tel 5040-2900

Fax 5040-2909

Prüfeninger Straße 86
93049 Regensburg
www.ambulanter-dienst-regensburg.de



Bilder aus der Schedelschen Weltchronik 1493

Zeitlos:
das Buch

**BÜCHER
PUSTET.de**

GESANDTENSTRASSE · DONAU-EINKAUFSZENTRUM · UNIVERSITÄT · DOMBUCHHANDLUNG

STADT
REGENSBURG

Städtische Bestattung

Telefon: (0941) 507-2346

E-Mail: staedtiche-bestattung@regensburg.de

Internet: www.regensburg.de/bestattung



Tag & Nacht
0941 / 89 84 950
erreichbar

Mit Herz und Respekt begleiten wir Sie einfühlsam
in Zeiten der Trauer und setzen Ihre Wünsche sorgfältig um.

bestattungen-friede.de

FRIEDE
BESTATTUNGEN

GESANDTEN-SOMMER

27. März - 2. November 2026

Dreieinigkeitskirche/Gesandtenfriedhof, Am Ölberg 1

Fr/Sa 27./28.03. 10./11.04. 17./18.04.	19-20.00	Spende	Teatro blanco: Wandeltheater „Die Dreieinigkeitskirche“ Eine ev. und eine kath. Regensburgerin ratschen 1640 beim Kirchenputz in der Dreieinigkeitskirche über die Ökumene in der Stadt; Anmeldung: nightswimming@gmx.de
Sa 18.04.	12-18.00	Eintritt frei	4. Tag der Gesandten: Saisonöffnung des Gesandtenfriedhofs mit Führungen/Theater/Musik
Fr 01.05.	14/15.00	Spende	Tag der Arbeit: „Menschen und Schicksale“ – 2 Führungen
Sa 02.05.	14-15.30	Eintritt: 18 €	Führung „Katholische Kollegen“ Besuchen Sie mit Historiker Dr. Martin Weindl die prunkvollen Gräber der katholischen Reichstagesgesandten in der Stadt, Treffpunkt Am Ölberg 1; Anmeldung: ebw-regensburg.de
Sa 09.05.	14-15.30	Eintritt: 18 €	Führung „Vergessene Friedhöfe“ Wandern Sie mit Gästeführerin Irmi Kurz zum Peters-, Lazarus- und Gesandtenfriedhof, Treffpunkt Peterskirche! Am Hbf; Anmeldung: ebw-regensburg.de
Sa 23.05.	14-15.30	Eintritt: 18 €	Führung „Europa zu Gast“ Wandern Sie mit Gästeführerin Irmi Kurz zu den Gesandtenwohnungen der Stadt, Treffpunkt Neupfarrkirche Südportal; Anmeldung: ebw-regensburg.de
So 07.06.	13/14/15.00	Spende	Welterbe-Tag: „Menschen und Schicksale“ – 3 Führungen
Fr 24.07.	20-22.00	Spende	Benefizkonzert des Regensburger Gospelchors Deliverance zugunsten des Gesandtenfriedhofs
So 13.09.	12-17.00	Eintritt frei	Tag des offenen Denkmals: Führungen GF
Fr 18.09.	20-21.00	Eintritt: 15 €, Abendkasse	Gesandtenlesung 1 mit Gerd Burger. Musik: Verena und Günther Kronseider, Flöte und Cembalo
Sa 19.09.	14-15.30	Eintritt: 18 €	Führung „Katholische Kollegen“ siehe 02.05. Anmeldung: ebw-regensburg.de
Sa 03.10.	14/15.00	Spende	Tag der Deutschen Einheit „Menschen & Schicksale“ – 2 Führungen
Fr 09.10.	20-21.00	Eintritt: 15 €, Abendkasse	Gesandtenlesung 2 mit Gerd Burger. Musik: Roman Emilius, Orgel
Sa 10.10.	14-15.30	Eintritt: 18 €	Führung „Europa zu Gast“ siehe 23.05. Anmeldung: ebw-regensburg.de
Sa 17.10.	14-15.30	Eintritt: 18 €	Führung „Vergessene Friedhöfe“ siehe 09.05. Anmeldung: ebw-regensburg.de
Sa 31.10. So 01.11. Mo 02.11.	16-17.30		Führung KultTouren e.V.: „Knochentrocken“ Rundgang zu ev. und kath. Gesandtengräbern. Treffpunkt: Touristinfo Altes Rathaus, Rathausplatz 1; Buchung: www.kulttouren.de

ANMELDUNG/INFO

EBW ebw-regensburg.de oder Tel. 0941/592150

Baustelle: Alle Termine unter Vorbehalt des Baufortgangs der Generalsanierung! (Verlegung, Einschränkung, Absage möglich) Aktuelle Infos auf: gesandtenfriedhof.de



EMHARDT & AUER GMBH



HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR

☎ 0941-463 15-0 🌐 www.emhardt-auer.de

📞 24 H HEIZUNGS-NOTDIENST: 0171-7529999

Sie haben ein Haus geerbt und möchten es verkaufen?

Was ist es wert?
Wie findet man einen Käufer?
Wie erzielt man den höchstmöglichen Preis am Markt?



35 Jahre Kompetenz und Berufserfahrung!

diskret und erfolgsorientiert

Rufen Sie unverbindlich und kostenfrei einen Fachmann an.

Thomas Lang
Dipl. Immobilienwirt + Bankkaufmann

Tel.: 0941/ 3998866
auch Sa und So erreichbar

Referenzen unter: www.immobilien-lang.info

HIER KÖNNTE AUCH IHRE WERBUNG STEHEN!

Wenden Sie sich
bei Interesse an:
anke.polednik@elkb.de

Rundum gut versorgt!

Zu Hause mit dem Johanniter-Pflege-Team
Regensburg.

Jetzt anfragen: 0941 46467-143

Jetzt kostenlosen Schnuppertag
buchen: 0941 28096020

Und in der Johanniter-Tagespflege
Schwabelweis.

Alle Infos unter johanniter.de/ostbayern



JOHANNITER



aus den gemeinden:

der „Schreib-Werkstatt“ – angeleitetes Schreiben in der Gruppe mit Spaß und Erdung. Der Kurs richtet sich an Klinikmitarbeitende und Schreibbegeisterte von außerhalb. Anmeldung bei Pfarrerin Cordula Winzer-Chamrád (Schreibcoach) unter 0941 944 15625 oder per Mail: cordula.winzer-chamrad@ukr.de.
Pfrrin Cordula Winzer-Chamrád

ESG



Universitäts-gottesdienst zum Semesterstart

■ So 25.10. 11.00 Neupfarrkirche: Universitäts-gottesdienst zum Semesterstart Wintersemester 2026/27 mit Pfarrer Dr. Wolfgang Körner, Cordula Unsicker M.A. und Studierenden.

Evangelische Jugend (EJ)



Teenie-Teamer-Kurs

■ Starte JETZT in die Jugendarbeit! Du bist zwischen 13 und 14 Jahre alt und willst mehr über dich selbst wissen und deine Stärken sowie Schwächen kennenlernen? Dabei erlernen wie man vor Gruppen steht ohne nervös zu werden? Dein Ziel ist es, dich ehrenamt-

lich in der Jugendarbeit zu engagieren, in deiner Kirchengemeinde als Konfi-Teamer:in durchzustarten oder dich persönlich weiterzuentwickeln, aber dir fehlt das nötige Know-How dazu? Dann bist du bei unserem diesjährigen Teenie-Teamer-Kurs vom 02.-04.10. im Jugendhaus Krailing genau richtig! Viele spannende Workshops, jede Menge Spiele und ganz viel Spaß warten auf dich.

Den aktuellen Flyer sowie weitere Infos findest du auf unserer Homepage www.ej-donaudekanat.de. Anmeldeschluss: 19.09.
Kirstin Kuntz-Ouedraogo



ChurchNight

■ Eigentlich hättest du Lust mal wieder in die Kirche zu gehen, aber Gottesdienst am Sonntagmorgen ist irgendwie so früh und du hättest auch mal Lust auf andere Musik und Themen, die dich mehr ansprechen? Unter dem Motto »wertvoll. echt. geliebt.« findet unsere nächste ChurchNight am Fr den 09.10. in St. Matthäus in Regensburg statt. Von 18.30-21.30 Uhr sind Konfis, Teamer:innen, Jugendliche und Junggebliebene aus dem gesamten Donaudekanat ganz herzlich eingeladen mit uns zu feiern, gemeinsam kreative Workshops zu

erleben, einen alkoholfreien Cocktail zu schlürfen und am Lagerfeuer zu quatschen, bevor wir den Abend gemeinsam ausklingen lassen. Wir freuen uns auf dich und deine Freund:innen!

Barbara Hochschau



Nacht der Lichter im Regensburger Dom

■ Die Evangelische Jugend und der BDKJ Regensburg laden ge-

ken werden empfohlen, da es im Dom recht kühl ist. Gerne können auch Decken und Sitzkissen mitgebracht werden. Alle weiteren Infos gibt es auf unserer Homepage www.ej-donaudekanat.de.

Barbara Hochschau

EBW

Erwachsenenbildung

Regensburger Begegnungen: Bist du Regensburg?

■ Di 24.11. Historisches Museum voraussichtl. 19.00 Herzliche Einladung zu Dialog und Begegnung. Weitere Informationen auf der Website des EBW.

„Wie wir über Israel und Palästina sprechen“

■ Do 24.09. 19.00 Bonhoeffersaal, Alumnium Regensburg. Dialog mit Shai Hoffmann und Zakaryya Meißner.



Führung am Evang. Zentralfriedhof Regensburg

■ Am Di 22.09. um 11.00 stellt Claudia Erdenreich den Evangelischen Zentralfriedhof vor. Treffpunkt am Haupteingang an der Friedensstraße. Anmeldung unter:

ebw-regensburg.de

Im Inneren erkenne ich meine Musik – Individualisierte Musik für Menschen mit Demenz

■ Do 17.09. um 19.00 im Bonhoeffersaal im Alumnium Regensburg mit Referentin Agnes Sitzber-

ger. Die Veranstaltung ist in Kooperation mit der Diakonie Regensburg.



Bibel im Café

■ Fr 27.11. um 9.30–11.00 ist Bibel im Café, Am Ölberg 2, im Bonhoeffersaal, Alumnium mit Pfarrerin Ingrid Koschnitzke. Keine Anmeldung nötig.

Führung durch die Neue Regensburger Synagoge

■ Di 22.09. 18.00 und 10.11. 17.00 führt Dieter Weber durch die Neue Regensburger Synagoge. Anmeldung erforderlich.

Lange Nacht der Demokratie – wir sind dabei.

■ Fr 02.10. Info unter: <https://www.lndd-regensburg.de/>

„Israelis in Berlin nach dem 07. Oktober“ – Lesung und Gespräch

■ Do 08.10. 19.00 mit Andrea Teuenfeld.

„Kinderlos dem Leben auf der Spur – Hintergründe, Einblicke, Perspektiven“

■ Mi 14.10. 19.00 Online Webtalk mit Silke Luca und Andreas Obenauer. Anmeldung erforderlich unter ebw-regensburg.de

Wutbürger.exe – Ein Report aus der Rage

■ Di 22.09. 19.00 Buchgespräch mit Hannes Kreschel in Kooperation mit Christ*innen gegen Rechts.

Podiumsdiskussion zum Regensburger Stadtmuseum

■ Di 20.10. 19.00 in Kooperation mit den Museen der Stadt Regensburg, Kulturreferat der Stadt Regensburg, Arbeitskreis Regensburger Bürger e.V.

Geld als Waffe: Wie die Wirtschaft über Krieg und Frieden entscheidet.

■ Di 10.11. 19.00 Buchgespräch mit Ulrike Herrmann in Kooperation mit diversen Partnern

Eröffnung der Ausstellung „Evangelische Migrationsgeschichte(n)“

■ Di 17.11. 19.00 mit Dr. Thomas Greif, weitere Begleitveranstaltungen zur Ausstellung am 25.11. und 08.12.. Alle Informationen auf der Webseite des EBW.

Familienbildung

Themenabend: Stark Führen – Neue Autorität im Familienalltag

■ Mi 07.10. 19.00–20.30 Online. Wie können Eltern heute Orientierung geben, ohne in Machtkämpfe zu geraten? Referentin: Jenny Außerstorfer

Themenabend: „Einzelkind?! Zu dritt ganz genug“

■ Di 27.10. 19.00 Familiencafé im Alumnium Regensburg, Referentin: Claudia Alkofer

Themenabend: Wenn Verhalten uns ratlos macht

■ Do 19.11. voraussichtl. 19.00–20.30; Kinder verstehen und sicher durch herausfordernde Situationen im Alltag begleiten. Referentin: Melissa Lachner



Neu: Vätertreff

■ Fr.16.00–17.30 Termine werden auf der Homepage bekannt gegeben.

Neu: Familiencowork

■ Fr 09.00–14.00 im Familiencafé im Alumnium Regensburg. Arbeiten und Kinder- gemeinsam statt allein (von Eltern für Eltern). (Nur mit Anmeldung und Beitritt zur Elterninitiative). Nähere Infos werden auf der Homepage bekannt gegeben.



Basar

■ Fr 02.10. 15.00–17.00 für Schwangerschafts-, Baby- und Kinderbekleidung, Spielwaren.

Fit in der Schwangerschaft

■ Bewegung, Achtsamkeit und Wohlbefinden für werdende Mütter.

Kursstart: Mo 05.10.

1,2,3, im Sauseschritt Bewegung für die Kleinsten.

■ Kursstart: Mi 07.10.

14.30–15.15

Spielraum

Für Eltern mit ihren Kindern von 9 Monaten bis 3 Jahren

Kursstart: Do 24.09.

15.00–16.30 oder

Fr 25.09. 9.00–10.30



Waldspielgruppe im Herbstwald

■ Naturpädagogisches Angebot für Familien mit Kindern von 2 bis 4 Jahren

Kursstart: Mo, 21.09.

15.00–17.00

Kultur mit Baby und Kleinkind

■ Stadtführung durch das Welterbe Regensburg Di 08.09. oder Do 18.06. 10.00–11.30

Grabschmuck gestalten:

natürlich und individuell – eine naturpädagogische Veranstaltung für Familien, Kinder und Erwachsene

■ Sa 31.10. 10.00–12.00

Väterzeit: Raus aus dem Haus

■ So 11.10. 14.00–16.00 für Väter mit Kindern von 18 Monaten bis 3 Jahren



Väterzeit: Drachens bauen leicht gemacht

■ Sa 26.09. 10.00–12.00 für Väter mit ihren Kindern ab 4 Jahren.

Ran an die Töpfe

■ Sa 10.10. 14.00–17.00 Väter kochen mit ihren Kindern (ab 3 Jahren)

Details und Termine zu allen Kursen entnehmen Sie bitte der Homepage.

Termine!





Herbstsammlung vom 12. – 18. Oktober 2026

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Wohnungsnot trifft immer mehr Familien

Früher waren es vor allem alleinstehende Männer, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen waren. Heute aber geraten zunehmend ganze Familien mit Kindern, Alleinerziehende und Frauen in Not. Familien verlieren ihre Wohnung etwa durch Mietschulden oder Kündigungen. Dahinter verbergen sich Ursachen wie Arbeitsplatzverlust, Krankheit oder explodierende Mieten. Die Folgen sind meist die gleichen: Menschen haben kein Zuhause und leben in Notunterkünften.

Kinder wachsen ohne eigenen Rückzugsort auf. Ein Kinderzimmer fehlt, ebenso ein ruhiger Platz zum Lernen. Das erschwert Bildung und nimmt Chancen.

Die sozialen Beratungsstellen und Fachstellen zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit sind erste Anlaufstellen: Sie beraten und unterstützen bei einem drohenden Wohnungsverlust und arbeiten dabei auch eng mit Ämtern und Behörden zusammen.

Bitte unterstützen Sie diese Fachstellen und alle anderen Angebote der Diakonie mit Ihrer Spende.

Die Diakonie hilft.

Helfen Sie mit.

Herzlichen Dank!

Spendenkonto:

Diakonisches Werk Bayern e.V.
DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Herbstsammlung 2026

Weitere Informationen zur Wohnungsnotfallhilfe erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de